

Medienbildungskonzept

1. Schulische Voraussetzungen

1.1 Ausgangslage

Die an der Schule bestehende Medienarbeitsgruppe aus Lehrerinnen, Lehrern, Erzieherinnen, Erziehern und Eltern beschäftigt sich mit der Planung und Durchführung der jährlichen Medienschwerpunkte.

Die Mediatisierung unserer Gesellschaft bestimmt die Lebenswirklichkeit von Familien, Lehrerinnen, Lehrern, Schülerinnen und Schülern. Die damit verbundenen Chancen und Herausforderungen für die Bildungsarbeit stellen die Grundlage für die Notwendigkeit einer den aktuellen Standards entsprechenden, technischen Ausstattung dar. Bei den Schülerinnen und Schülern gibt es unterschiedliche Wissensstände und Affinitäten zu technischen Geräten und Anwendungssoftware/ Tools, daher ist es essenziell, durch die Geräte niederschwellige Zugangsmöglichkeiten für alle Schülerinnen und Schüler zu schaffen und in diesem Zusammenhang eine Vielfalt an produktiven Umgangsformen mit digitalen Geräten anzubieten.

1.2 Bestandsaufnahme technische Ausstattung

Im Moment stehen dem Lehrerkollegium unserer Grundschule das Computerkabinett mit 13 Schülerarbeitsplätzen und einem Lehrerarbeitsplatz zur Verfügung. Die Arbeitsplätze der Schülerinnen und Schüler sind jeweils mit einem Monitor, einem Computer, einer Tastatur, einer Maus sowie Kopfhörern ausgestattet. Des Weiteren nutzen die Lehrerinnen und Lehrer nur drei Computer für Unterrichtsarbeiten im Lehrerzimmer / Beratungszimmer. Zum Lernen ist jedes Klassenzimmer mit einem CD-Rekorder ausgestattet. Um kleine Filmsequenzen und Lernvideos in den Unterricht einbeziehen zu können, haben wir zwei Flachbildschirme mit DVD-Player und USB-Anschluss (ohne Internetzugang). In einigen Zimmern wurden Beamer und Apple-TVs fest installiert. Ein Beamerwagen mit Soundanlage und Apple-TV steht flexibel zur Verfügung.

Für den Unterricht werden folgende Anwendungen und Programme genutzt: Antolin, Lernwerkstatt 10, Word, Paint, MeSax, Lernsax, Book Creator, RabenApp, AntonApp, Stop Motion, SallyTrainer. Der Einbau interaktiver Tafeln ist für die Klassen 3 und 4 ab Oktober 2023 geplant.

2 Zielstellung

2.1 Allgemeine medienpädagogische Zielsetzung

Der verantwortungsbewusste und kompetente Umgang mit Medien ist die Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe. Um als erwachsener Mensch selbstbestimmt an der Gesellschaft zu partizipieren, braucht es also gerade beim Aufwachsen neben Schlüsselqualifikationen wie Lesen, Schreiben und Rechnen auch Förderung von Medien- und Informationskompetenz. Nicht nur die klassischen Medien, wie Bücher, Fernsehen, Zeitung und Radio spielen dabei eine Rolle, sondern auch der Umgang mit dem Computer / Laptop / Tablet und Mobiltelefonen und dem Zugang zum Internet sowie digitale Kommunikation. Das Aneignen von Wissen und die Kommunikation mit anderen Menschen über das Internet bestimmen den (beruflichen) Alltag von Kindern und Erwachsenen. Aus diesem Grund ist das Thema „Mit (digitalen) Medien umgehen“ mittlerweile in allen Lehrplänen der Grundschule fest verankert.

Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler in ihrem Aufwachsen mit Medien zu begleiten und sie dabei zu stärken, einen souveränen und selbstbestimmten Umgang mit Medien zu entwickeln. Zunehmend werden digitale Medien (Computer, Lernsoftware, Tablet-Apps und digitale Tafeln) zur Wissensaneignung und Darstellung von Lernergebnissen genutzt. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler auch unterstützt, Medien zu bewerten und ihr Medienverhalten zu reflektieren. Darüber hinaus werden Selbstwirksamkeit und Kritikfähigkeit gefördert, in dem sie Medien selbst gestalten. Auf diese Weise werden sie in ihrem häuslichen und schulischen Umfeld für einen bewussten und kompetenten Umgang mit den Medien sensibilisiert.

Die Lehrkräfte erweitern ihre medienpädagogischen Kompetenzen in den Bereichen Anwendungsorientierung, Mediendidaktik, und Erwerben Wissen über rechtliche Rahmendbedingungen, die Rolle der Medien und Digitalisierung in der Gesellschaft und erweitern die Kenntnisse über Medienwelten von Kindern und gestalterische Prozesse mit Medien.

2.2 Klassenspezifische Ziele der Medienbildung

Klassenstufe 1/2	Kompetenzen	Inhalte und Ziele (Verantwortliche)
Deutsch	• Schreiben mit dem Computer oder mobilen digitalen Endgeräten (Schriftspracherwerb) • Einblick gewinnen in Formen des Informierens (Sprechen und Zuhören) • Kennen von Möglichkeiten Texte zu schreiben / sich in freien und gebundenen Schreibsituationen äußern / Verwendung des Computers oder mobiler digitaler Endgeräte (für sich und andere schreiben) • Kennen formaler Mittel zur Gestaltung schriftlicher Arbeiten / Nutzung von Computer und digitaler Endgeräte (Für sich und andere schreiben) • Einblick gewinnen in den Umgang mit einem (digitalen) Rechtschreibwörterbuch (Richtig schreiben) • Übertragen des Wissens aus dem Schriftspracherwerb auf das Lesen von Sätzen und Texten / interaktive Leseförderung (Lesen/ Mit Medien umgehen) • Einblick gewinnen und elementare Bedienhandlungen eines Computers oder mobilen digitalen Endgeräten (Mit digitalen Medien umgehen) • Einblick gewinnen in altersgerechte Suchmaschinen und Lernprogrammen (Mit digitalen Medien umgehen)	Klasse 1: (Klassenlehrkräfte) • Schülerinnen und Schüler lernen Tastatur, Maus, Bildschirm kennen • Schüler lernen Geräte zu starten und ordnungsgemäß herunterzufahren • Schülerinnen und Schüler melden sich am Rechner an und ab (mit Passwort) Klasse 2 (Klassenlehrerin) • Schülerinnen und Schüler erlernen Arbeit mit Tastatur (Groß- und Kleinschreibung, und Funktionstasten) • Schülerinnen und Schüler können im Netz eine ausgewählte Suchmaschine zielorientiert nutzen • Schülerinnen und Schüler kennen die grundlegenden Symbole auf dem Desktop (browser, word, ...) und im Internet (eine Seite vor/zurück, Startseite) • Schülerinnen und Schüler können ausgewählte Programme selbständig öffnen, sich anmelden und diese zielorientiert und selbständig nutzen
Mathematik	• Kennen der Grundaufgaben der Multiplikation / Erarbeiten aller Malfolgen / Einsatz von Lern- und Übungssoftware (Arithmetik/ Geometrie)	• Die Schülerinnen und Schüler können sich bei verschiedenen Programmen anmelden und diese zielorientiert und selbständig nutzen (z.B. Lernwerkstatt 10)

<i>Sachunterricht</i>	• Einblick gewinnen in traditionelle und digitale Medien als Informationsquelle (Zusammen leben und lernen) • Grundnahrungsmittel / Werbung kritisch bewerten (Mein Körper und meine Gesundheit) • Kennen von Tieren in ihren unterschiedlichen Lebensräumen / Nutzen von digitalen Medien zur Information- und Wissensaneignung (Begegnung mit Pflanzen und Tieren) • Kennen der Lernumgebung und des regionalen Umfeldes (Begegnung mit Raum und Zeit)	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer • Schülerinnen und Schüler können im Netz eine ausgewählte Suchmaschine selbständig öffnen • Die Schülerinnen und Schüler können Daten speichern und öffnen.
<i>Fächerübergreifende Ziele</i>	• Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren • Kommunizieren und Kooperieren • Produzieren und Präsentieren • Schützen und sicheres Agieren • Problemlösen und Handeln • Analysieren und Reflektieren	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrkräfte und Fachlehrkräfte

Klassenstufe 3	<u>Kompetenzen</u>	<u>Inhalte und Ziele (Verantwortliche)</u>
<i>Deutsch</i>	• Kennen elementarer Bedienhandlungen eines Computers oder mobilen digitalen Endgeräten (Mit digitalen Medien umgehen) • Kennen von Chancen und Risiken der Nutzung digitaler Medien (Mit digitalen Medien umgehen) • Sich positionieren zu ausgewählten Angeboten in traditionellen und digitalen Medien / positionieren zum eigenen Nutzungsverhalten und Gestalten eines Medienbeitrags (Medienvielfalt im Kinderzimmer)	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrkräfte • Die Schülerinnen und Schüler können im Internet verschiedene Suchmaschinen selbständig und zielorientiert nutzen. • Die Schülerinnen und Schüler können sich bei verschiedenen Programmen anmelden und diese zielorientiert und selbstständig nutzen. • Die Schülerinnen und Schüler können Textprogramme zielorientiert nutzen, d.h. Texte schreiben, formatieren (Schriftart, Absatz, Farbänderung) und Bilder einfügen. • Die Schülerinnen und Schüler können Daten speichern und öffnen. • Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihr mediales Handeln

		(Bildschirmzeit, Art der Mediennutzung...).
<i>Mathematik</i>	Nutzen und Anwenden von Lern- und Übungssoftware zum selbstständigen und effektiven Üben (Arithmetik/ Geometrie)	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrkräfte und Fachlehrkräfte - Die Schülerinnen und Schüler können sich bei verschiedenen Programmen anmelden und diese zielorientiert und selbstständig nutzen (z.B. Lernwerkstatt 10). - Die Schülerinnen und Schüler nutzen selbstständig verschiedene Lernkanäle zur Informationsbeschaffung (z.B. Lern- und Erklärvideos).
<i>Sachunterricht</i>	Kennen von traditionellen und digitalen Medien als Informationsquelle: altersgerechte Suchmaschinen, Webseiten, Lernsoftware, Suchstrategien, unterschiedliche Nachrichtenformate (Zusammen leben und lernen)	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrkräfte - Die Schülerinnen und Schüler können im Internet verschiedene Suchmaschinen zielorientiert nutzen. - Die Schülerinnen und Schüler gewinnen Einblicke in das Anfertigen von Schularbeiten (z.B. Kurzvorträge) mit Hilfe eines mobilen Endgerätes sowie dem Internet. - Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Lernkanäle zur Informationsbeschaffung (z.B. Lern- und Erklärvideos) kennen.
<i>Fächerübergreifende Ziele</i>	- Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren - Kommunizieren und Kooperieren - Produzieren und Präsentieren - Schützen und sicheres Agieren - Problemlösen und Handeln - Analysieren und Reflektieren	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrkräfte und Fachlehrkräfte

Klassenstufe 4	<u>Kompetenzen</u>	<u>Inhalte und Ziele</u> <u>(Verantwortliche)</u>
Deutsch	• Übertragen des Wissens über Formen des Informierens auf die jeweilige Situation (Sprechen und Zuhören) • Kennen von Formen zur Aufnahme von Informationen (Für sich und andere schreiben) • Beherrschen des Umgangs mit einem (digitalen) Rechtschreibwörterbuch (Richtig schreiben) • Anwenden des Wissens über auditive, audiovisuelle und andere geeignete digitale Texte (Lesen/ Mit Medien umgehen) • Beherrschen elementarer Bedienhandlungen und Grundregeln zur Verwendung von Formatierungen in Texten (Mit digitalen Medien umgehen) • Anwenden von Strategien beim Schreiben eines Textes mit einem Computer / mobilen digitalen Endgerät (Mit digitalen Medien umgehen) • Sich positionieren zu Chancen und Risiken der Nutzung digitaler Medien (Mit digitalen Medien umgehen)	• Die Schülerinnen und Schüler nutzen die vorhandenen Endgeräte (Laptop, Tablet, Desktop-Rechner) selbstständig und bearbeiten ihre Dateien und Projekte • Die Schülerinnen und Schüler können selbstständig im Internet recherchieren. • Die Schülerinnen und Schüler können sich bei verschiedenen Programmen anmelden und diese zielorientiert und selbstständig nutzen. • Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene mobile Endgeräte und können deren Chancen und Risiken gegeneinander abwägen. • Die Schülerinnen und Schüler können Dokumente selbstständig ausdrucken.
Mathematik	• Nutzen und Anwenden von Lern- und Übungssoftware zum selbstständigen und effektiven Üben (Arithmetik/ Geometrie)	• Die Schülerinnen und Schüler können sich bei verschiedenen Programmen anmelden und diese zielorientiert und selbstständig nutzen (z.B. Lernwerkstatt 10, Anton-App)
Sachunterricht	• Kennen von Möglichkeiten des Gebrauchs von traditionellen und	• Die Schülerinnen und Schüler können im Internet verschiedene Suchmaschinen zielorientiert nutzen.

	digitalen Medien (Zusammen leben und lernen) • Grundlagen von Urheber und Persönlichkeitsrechten (Zusammen leben und lernen) • Vor- und Nachteile von digitalen Kommunikationsmöglichkeiten/ Umgangs- und Verhaltensregeln (Zusammen leben und lernen) • Beurteilen von Medieneinflüssen auf Gefühle, Vorstellungen und Verhaltensweisen/ eigenes Nutzungsverhalten der Medieneinflüsse auf Freizeit, Kauf- und Essverhalten (Zusammen leben und lernen) • Maßnahmen zum Datenschutz und Selbstschutz (Medieninformationsbeschaffung und -aufarbeitung)	• Die Schülerinnen und Schüler können mit Hilfe eines mobilen Endgerätes sowie dem Internet Schularbeiten (z.B. Kurzvorträge) vorbereiten und aufarbeiten. • Die Schülerinnen und Schüler können sich Informationen beschaffen und kennen die Chancen und Risiken des Internets (Datenschutz, Bildrechte, Kostenfallen, Passwörter). • Die Schülerinnen und Schüler gewinnen einen Einblick in das Urheberrecht und den Datenschutz. • Die Schülerinnen und Schüler nutzen selbstständig verschiedene Lernkanäle zur Informationsbeschaffung (z.B. Lern- und Erklärvideos).
<i>Werken</i>	• Einblick gewinnen in Einsatzbereiche von Robotern und Automaten (Begegnung mit Robotern und Automaten) • Einblick gewinnen in eine einfache Programmierumgebung zur Steuerung • Übertragen des Wissens auf die Umsetzung einer konkreten Aufgabenstellung ^[1]_{SEP}	• Die Schülerinnen und Schüler gewinnen einen Einblick in das Programmieren (z. B. Scratch und/oder Roberta) • Die Schülerinnen und Schüler wenden ihr erworbenes Wissen zum Programmieren an (z. B. Calliopes oder Ozobots)
<i>Fächerübergreifende Ziele</i>	• Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren • Kommunizieren und Kooperieren • Produzieren und Präsentieren • Schützen und sicheres Agieren • Problemlösen und Handeln • Analysieren und Reflektieren	<u>Verantwortliche:</u> Klassenlehrkräfte und Fachlehrkräfte

Medienbildung erfolgt integrativ, das heißt, als Querschnittsaufgabe des Unterrichts in den Fächern, des fächerverbindenden Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote der Schule unter anderem in der bewährten Form von Medienprojektarbeit. Grundlagen dazu müssen bereits in der Primarstufe geschaffen werden, da sie unabdingbar für das weitere und erfolgreiche Lernen der Schülerinnen und Schüler in den weiterführenden Schulen sind.

2.3 Fortbildungsziele der Kolleginnen und Kollegen

Im September 2023 wurden in den Klassenzimmern der dritten und vierten Klassen interaktive Displays installiert.

1. Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher entwickeln ein Verständnis, um Medien als Werkzeuge zum Lernen nutzbar zu machen. Dabei geht es vor allem um einen verantwortungsbewussten Umgang mit Medien von print bis digital.

Maßnahme: Bei der Nutzung von interaktiven Tafeln und mobilen Endgeräten muss immer auch die Schüler- und Lehrergesundheit berücksichtigt werden. Die Kommunikation im Unterricht, das Sichtbarmachen von Lernwegen und der sinnvolle Einsatz von Bildschirmzeit stehen im Fokus der Evaluation.

→ Die KuK prüfen im Rahmen der Fachkonferenz den effektiven Einsatz der interaktiven Tafel bei der Gestaltung des Lernprozesses und reflektieren Vor- und Nachteile.

Die Arbeitsgruppe Medien evaluiert die Umsetzungsergebnisse am Schuljahresende.

2. Alle Kolleginnen und Kollegen erhalten fortlaufend Beratung zur Nutzung der digitalen Endgeräte aufgrund der unterschiedlichen Ausstattung in den Räumen sowie der Endgeräte an sich.

Maßnahmen: eigenen Dokumentation in den Handbüchern (Lernsax – Lehrerzimmer; Herr Greger; Frau Eichhorn)

3. Wir setzen uns mit der Quellenarbeit entsprechend des Lehrplans Klasse 3 und 4 auseinander. Das Ziel ist, dass die Schülerinnen und Schüler lernen digitale Informationen gezielt und altersgerecht zu suchen, mindestens eine geeignete Quelle zu benennen und die Herkunft der gefundenen Informationen nachvollziehbar anzugeben.

Maßnahme: Erfahrungsaustausch in der Fachkonferenz und Erstellung einer Liste mit geeigneten altersangemessenen Quellen zur Nutzung für die Kolleginnen und Kollegen im Unterricht.

3. Außerunterrichtliche Medienbildung

Die GTA-Angebote „Programmieren“, „Medienscouts“ und „Schülerzeitung“ nutzen die neuen Medien.

In der Arbeitsgemeinschaft „Programmieren“ verfassen Schüler interaktive Geschichten, erstellen ein „Jump ’n’ run – Spiel“. Sie experimentieren dabei mit Motoren, LEDs, arrangieren ein Musikvideo oder erstellen eine Animation.

Darüber hinaus wird in der Arbeitsgemeinschaft „Schülerzeitung“ die Arbeit mit dem Schreibprogramm am Computer geschult. Die Schüler haben Freude am Schreiben einer eigenen Zeitung.

In der Arbeitsgemeinschaft „Medienscouts“ werden die Kinder zu Medienexperten ausgebildet. Die Medienscouts lernen die vorrangig genutzten Programme und schuleigenen Endgeräte

kennen und können so ihren Klassenkameradinnen und Klassenkameraden Grundlagen der Mediennutzung in der „Peer-to-Peer-Arbeit“ weitergeben.

4. Geplante Ausstattung

bereits vorhandene Hardware	• 14 Schülerarbeitsplätze (Monitor, Computer, Maus, Tastatur, Kopfhörer) • 7 weitere Schülerarbeitsplätze (Monitor, Computer, Maus, Tastatur) in den Klassenräumen der dritten und vierten Klassen • 4 Schüler-Notebooks • 4 Lehrerarbeitsplätze (Monitor, Computer, Maus, Tastatur, Drucker) • 12 CD-Player • ein Beamerwagen mit Soundanlage und Apple-TV • 2 Flachbildschirme mit DVD-Player inkl. USB-Anschluss und Apple-TV • 8 fest installierte Beamer in Klassenzimmern der Klassen 1 und 2 und in Fachräumen (inkl. Apple-TV) • in Planung: 6 interaktive Tafeln (in den Klassenzimmern der 3. und 4. Klassen) mit Whiteboardflügeln
bereits vorhandene Anwendungen und Programme	• Antolin • Lernwerkstatt 10 • Word • Paint • MeSax • Lernsax • Book Creator • RabenApp • AntonApp • Stop Motion • SallyTrainer
Planung für Neuanschaffung/ Wunschausstattung (Hardware) priorisiert nach der Notwendigkeit unserer Schule	1. vier Klassensätze Tablets (inkl. Headsets) 2. ein Klassensatz Notebooks 3. CD-Player mit Bluetoothanschluss für jedes Klassenzimmer (gesamt: 14 Stück) 4. ein Klassensatz Ozobots und/oder Calliope
Planung für Neuanschaffung/ Wunschausstattung (Software)	• Schullizenz des Worksheetcrafters • Lern- und Übungsprogramme für die Schüler

Technischer Support und Wartung	Die Schule kooperiert mit dem MPZ. Wir wünschen uns ein/e Mitarbeiter/-in vor Ort, um sowohl technische Probleme zeitnah und kompetent zu lösen.
---------------------------------	---

5 Fortbildungsplanung – Medienbildung

Jede Änderung der technischen Rahmenbedingungen bedarf einer guten Vorbereitung des Kollegiums auf die technischen und inhaltlichen Möglichkeiten. In unserem Fortbildungsplan werden die Lehrkräfte unterstützt ihre Kompetenzen in vielen Bereichen zu erweitern:

12. März 2020	Datenschutz und Urheberrecht	schulinterne Fortbildung (Lehrerkollegium und Hortteam)
geplant März 2020 (verlegt)	„Suchen und Finden“ – kindgerechte Suchmaschinen, Informationsbeschaffung mit unterschiedlichen Medien	klasseninterne Fortbildung
bis September 2020	Einführung in LernSax als Kommunikation- und Schulorganisationsplattform	schulinterne Fortbildung (Lehrerkollegium)
bis Dezember 2020	Umgang mit digitalen Medien – Einführung in die Handhabung von Tablets im Unterricht	schulinterne Fortbildung durch das MPZ (Lehrerkollegium)
bis Mai 2021	„Medienalltag und Handeln“ – Möglichkeiten und Grenzen von Medien im Alltag von Kindern	schulinterne Fortbildung als Vorbereitung des Medienprojekts in den Klassenstufen (Lehrerkollegium und Hortteam)
Februar 2022	„digitale Räume erleben und erfahren" - Erfahrungsaustausch zur digitalen Schulausstattung	Lehrpersonal (Besuch ande- rer Schulen; Erfahrungs- austausch und Fortbildung)

Oktober 2022	Einführung in ausgewählte Apps	schulinterner Fortbildung
März 2023	Medientag für Lehrerinnen, Lehrer, Horterzieherinnen, Horterzieher und ausgewählte Schülerinnen, Schüler und Eltern	Fortbildungstag zur Mediennutzung in der Schule und im Alltag
bis Mai 2023	Fortsetzung des Medienprojekts unter dem Oberthema: „Verantwortungsbewusst mit Medien umgehen“	Medienprojekt in allen Klassenstufen (Lehrerkollegium und Hortteam) zum Jahresthema
Oktober 2023	Einführung in die interaktiven Displays	schulinterne Fortbildung
November 2023	Umgang mit interaktiven Displays	schulinterne Fortbildung
bis Mai 2024	Fortsetzung des Medienprojekts unter dem Oberthema: „Reale und digitale Räume verknüpfen und gestalten“	Medienprojekt in allen Klassenstufen zum Jahresthema
bis Mai 2025	Fortsetzung des Medienprojektes unter dem Ober- und Arbeitsthema „Demokratie und Medien“	Medienprojekt in allen Klassen unter Berücksichtigung der Vorerfahrungen der vorangegangenen Jahre „Schatzkisten“
bis November 2025	Medienprojekt 2025/26 „Sprache medial nutzen“ Festlegung von Zielen und groben Inhalten	Medienprojekt in allen Klassenstufen zum Jahresthema
November 2025	Interaktiver Medienelternabend	Worldcafé – Methode Eltern für Eltern

bis Mai	Fortsetzung des Medienprojektes unter dem Ober- und Arbeitsthema „Sprache medial nutzen“	Medienprojekt in allen Klassen unter Berücksichtigung der Vorerfahrungen der vorangegangenen Jahre „Schatzkisten“
bis November 2026	Medienprojekt 2025/26 „Glückliche Medienzeit?!“ Festlegung von Zielen und groben Inhalten	Medienprojekt - Medientagebuch in allen Klassenstufen zum Jahresthema
bis Mai 2026	Umfrage „Mediennutzungszeit“	Medientagebuch in allen Klassenstufen

5 Weiterführung der Medienarbeit

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Demokratie und Medienbildung entstand im Schuljahr 2019/2020 das Konzept jedem Schuljahr ein medienpädagogisches Oberthema zu wählen. Im Rahmen dieses Themas wird jedes Jahr von jeder Klassenstufe gemeinsam ein passender medialer Vermittlungsinhalt gewählt. In Teamarbeit werden Unterrichtseinheiten entwickelt, die thematisch zum Oberthema passen und mit allen Lehrkräften geteilt werden (siehe „Übersicht über die Themen im Rahmen der Medienarbeit...“)

Der Austausch untereinander im Umgang mit digitalen Medien hat den Kolleginnen und Kollegen insbesondere während des Distanzunterrichts und der Schulschließungen zu neuen Ideen angeregt. Alle haben voneinander gelernt bzw. lernen stets voneinander.

Es haben sich Expertenteams entwickelt, die ihr Wissen gerne mit anderen teilen und so für alle eine Weiterentwicklung möglich machen.

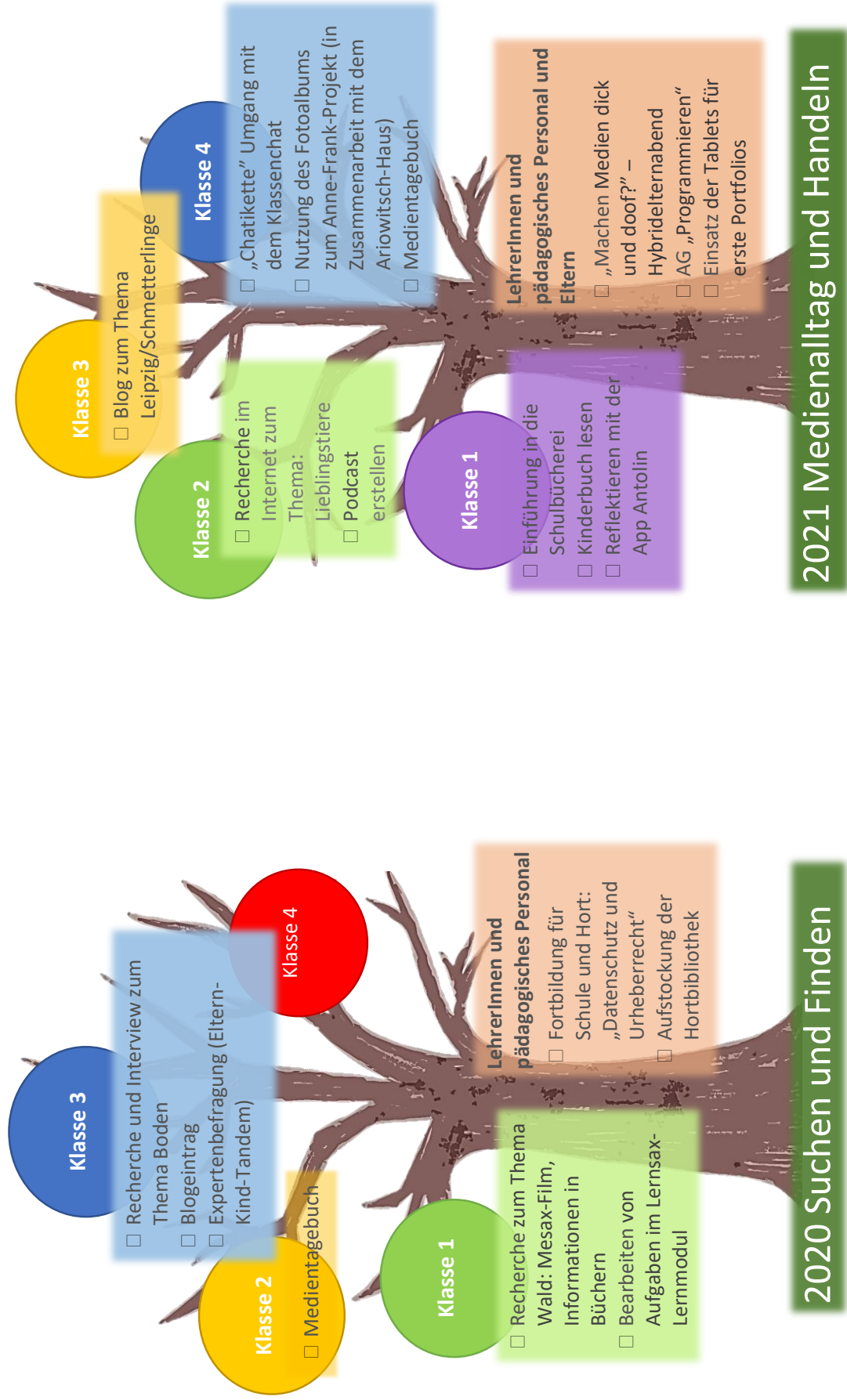
Im März 2023 fand ein großer Medienpädagogischer Tag für das gesamte pädagogische Personal in Schule und Hort, sowie Schülerinnen, Schülern und Eltern statt. Hier wurden vielfältige Nutzungsmöglichkeiten vorgestellt und diskutiert. Es gab Beratungsveranstaltungen und Möglichkeiten zum Austausch über die Nutzung digitaler Medien für Schülerinnen, Schüler und Eltern.

Kontinuierlich entwickelt sich ein Curriculum in analoge und digitale Medien ab Klasse 1 mit Unterrichtsinhalten gekoppelt werden. Dabei wird immer die sinnvolle Verwendung digitaler Medien untersucht und im Unterrichtsprojekt dann thematisch umgesetzt (siehe auch „Übersicht zu den Themen im Rahmen der Medienarbeit...“). Das Oberthema im Schuljahr 2023/24 lautete: „Reale und digitale Räume verknüpfen und gestalten“, im Schuljahr 2025/26 Arbeitsthema „Demokratie und Medien“.

Im Ergebnis der Evaluation der letzten Schuljahre entstanden sogenannte „Schatzkisten“, die einen Ideenpool pro Jahrgangsstufe bilden. In diesem Schuljahr 2025/26 steht die medienpädagogische Arbeit unter dem Thema „Sprache medial nutzen“.

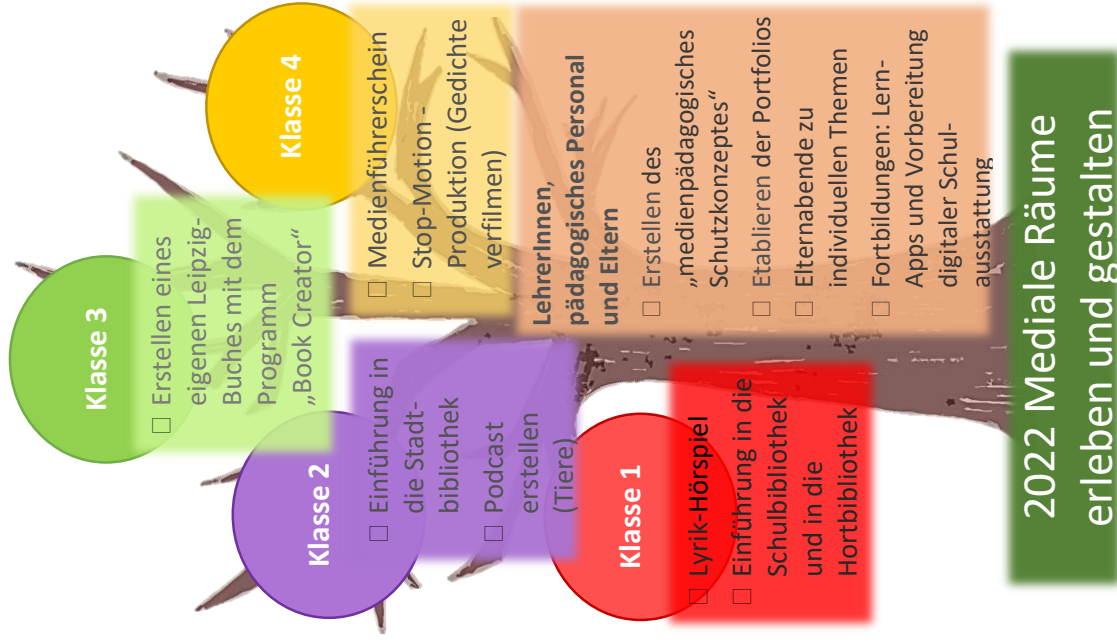
Unser Thema für die Medienarbeit im Schuljahr 2026/2027 lehnt sich an das Thema der Projektwoche („Glück durch...“) an und lautet: „Glückliche Medienzeit?!“. Wir wollen die Eltern in die Gestaltung und Durchführung einer Befragung zu diesem Thema einbeziehen. Mit den Schülerinnen und Schülern werden wir ein Medientagebuch entsprechend der jeweiligen Jahrgangsstufe führen und in dessen Auswertung am genannten Thema arbeiten.

Übersicht über die Themen im Rahmen der Medienarbeit an der Schule am Floßplatz



In der Wurzel des Baumes steht jeweils das Oberthema des Schuljahres.

Die hier genutzten farblichen Unterscheidungen der einzelnen Klassenstufen zeigen den Lernzuwachs der Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen. Zum Beispiel hat die Klasse 2 im Jahr 2020 ein Medientagebuch angefertigt, im nächsten Jahr einen Blogbeitrag verfasst und erwirbt als Klasse 4 im Jahr 2022 den Medienführerschein.



In der Wurzel des Baumes steht jeweils das Oberthema des Schuljahres.

Die hier genutzten farblichen Unterscheidungen der einzelnen Klassenstufen zeigen den Lernzuwachs der Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen. Zum Beispiel hat die Klasse 2 im Jahr 2020 ein Medientagebuch angefertigt, im nächsten Jahr einen Blogeintrag verfasst und erwirbt als Klasse 4 im Jahr 2022 den Medienführerschein.

